



EUROPÄISCHER LEHMBAUTAG 2025

Programm

Lehmbau grenzenlos

Lehm ist seit elf Jahrtausenden bis in die Gegenwart das weltweit am meisten verwendete Baumaterial.

Ein Drittel der Weltbevölkerung lebt heute in Gebäuden, die aus Lehm errichtet sind – das sind mehr als zwei Milliarden Menschen in 150 Ländern.

Lehmbauten, ob einfach oder monumental, finden sich an vielen Orten und Plätzen und dienen unterschiedlichen Bedürfnissen.

Am Europäischen Lehmbautag 2025 möchten wir den Blick auf den globalen Lehmbau richten, auf die weltweiten Interaktionen und gegenseitigen Bereicherungen.



Gando Primary School, © Siméon Duchoud

Freitag, 18. Juli – Am Vorabend zum Lehmbautag

Ort: Lehmuseum Gnevsdorf **Steinstr. 64A, 19395 Ganzlin, OT Gnevsdorf.**

ab 17.30 Imbiss und Getränke am Lehmuseum Gnevsdorf

19.00 Element Erde. Musikalische und mystische Begegnung mit dem Element Erde und seiner Entstehung in der Saharazone in Marokko. Anschließend führt Manfred Fahnert durch die Sonderausstellung „**Kasbah Caid Ali Jadida. 25 Jahre Sanierung einer traditionellen marokkanischen Lehmurg**“.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Spenden wird gebeten.

Sonnabend, 19. Juli

Ort: Lehmhaus Wangeliner Garten **Vietlüber Str., 19395 Ganzlin, OT Wangelin**

ab 9.30 Registrierung

10.00 Einführung und Eröffnung

Sandra Schattschneider, Europäische Bildungsstätte für Lehmbau Wangelin

10.10 Lehm verbindet über Grenzen (Impulsreferat)

Ben Nepomuk Klages, M.A., Kéré Architecture

10.40 Sanierung der Kasbah Tamnougalt. Baustellen-Workshop auf einer marokkanischen Lehmurg. Britta Wolff, Innenarchitektin, Dozentin, Universität Wismar

11.10 Kaffeepause

11.30 Bildungsreise Lehmputz - Japan und das Geheimnis des Ötsu-Putzes. Wie japanische Lehm-Kalk-Putztechniken mein Angebotsprofil bereichert haben. Andreas Otto, Gestalter für Lehmputze (HWK), Fa. Moin Lehmputz, Pogez

12.00 Atlas Chantiers - Gründung einer Werkstatt für das Erlernen der traditionellen Architektur- und Wohnformen in Südmarokko
Manfred Fahnert, Fa. Lehmalkunst

12.30 Mittagsbüfett

13.30 Lehmbau lokal – global. Von der Vision Dad Khademis bis zum Earth Builder Zertifikat
Uta Herz, Europäische Bildungsstätte für Lehmbau Wangelin

14.00 Küchentischgespräche Lehm- und Strohballenbau quer durch die Kontinente

- Küchentisch Afrika / Burkina Faso und Marokko
- Küchentisch Nordamerika / Arizona
- Küchentisch Asien / Japan und Indien

15.45 Kaffee und Kuchen

16.00 Zusammenfassung und Abschlussrunde

16.30 Ende des Tagesprogramms



Im Begleitprogramm:

16.30 - Führung zu den Lehm- und Strohballenbauten im Wangelin Garten, Birke Fehèri

17.30 - Führung „Alter Tanzsaal“: Umbau und Sanierung eines Dorftanzsaals zur Bildungswerkstatt. Entwurf und Planung: zrs Architekten und Ingenieure
Uta Herz, Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Strohballenbau Wangelin

ab 18.00 Abendprogramm Geselliges Beisammensein am Lagerfeuer mit Grill und Getränken auf dem benachbarten Gelände der Europäischen Bildungsstätte

© Jessica Ehlebrecht



Anmeldung

Teilnahmegebühren: 85 EUR inklusive Mittagessen, Kaffee, Kuchen, Getränke

für Jugendliche bis 24 Jahren kostenfrei

Veranstaltungssprachen: Deutsch, Englisch, es wird jeweils übersetzt

Anmeldung unter www.lernpunktlehm.de/Kurse

Veranstalter: Förderkreis Lehm- und Strohballenbau Wangelin e.V. in Zusammenarbeit mit der Europäischen Bildungsstätte für Lehm- und Strohballenbau Wangelin gGmbH

Für die Teilnahme an der Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Architektenkammer M-V, der Ingenieurkammer M-V und der Architektenkammer Berlin beantragt.

Kontakt und Auskunft:

Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Strohballenbau Wangelin gGmbH
Dorfstr. 27
19395 Ganzlin, OT Wangelin
Tel.: 038737 33 79 90

Lehmmuseum Gnevsveld
Steinstraße 64A
19395 Ganzlin, OT Gnevsveld
Tel.: 038737 3 38 30

© Holger Miska



Gefördert durch



Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie

